

# Inhalt.

---

	Seite
Einführung . . . . .	v

## Dichtungen.

Hilf Haz, Weiber Traz. . . . .	1
Glück zu ou schrecken . . . . .	3
Erneuerte floßtag, wider der weiber plag . . . . .	4
Verantwortung der weiber. . . . .	71
Recept für die flöh. . . . .	117
Das flöh lied . . . . .	119
Hriden und rube. . . . .	124
Das Lob der Mücken. . . . .	127
Vorbereitung in den Amadis . . . . .	139
Vorbereitung in Ismenius und Ismene . . . . .	145
Bildnisse . . . . .	155
Ernstliche ermanung . . . . .	157
Erlernung der tugenden . . . . .	159
Bildnis eines freundschen kriegersmanns. . . . .	160
An jdes teutsch geplüt und gemüt . . . . .	161
Reimen von der Frebegonba. . . . .	164
Sonnet. . . . .	167
Anmanung zu christlicher kinderzucht. . . . .	173
Die kunst . . . . .	181

	Seite
<b>Das glückhaft schiff von Zürich . . . . .</b>	187
Die schiffung . . . . .	189
Namen der herren . . . . .	222
Schmachspruch . . . . .	223
Notwendiger fehrab. . . . .	227
<b>Lob desz landlustes . . . . .</b>	251
Nichts mit zwang . . . . .	262
<b>Lazarus von Schwendi . . . . .</b>	264
<b>Bündnus zwischen Straßburg, Zürich und Bern . . . . .</b>	269
Erfahrung . . . . .	271
Erlustigung . . . . .	273
<b>Bund Bäpfster. . . . .</b>	281